

Nutzungsbedingungen für den 3D-Bogenparcours

des FC Altrandsberg e.V., Abteilung Bogensport – Stand: Juli 2025



I. Grundsätzliches

Betreiber:

FC Altrandsberg e.V., Abteilung Bogensport -
Mitglied im Oberpfälzer Schützenbund e.V.

Zweck:

Der 3D-Bogenparcours dient der Erholung, Freizeitgestaltung, dem Spaß und gemeinschaftlichen Erlebnis sowie dem regelkonformen Training. Er wird von der Abteilung Bogensport des FC Altrandsberg e.V. betrieben.

II. Hinweise zum Gelände

- Der 3D-Bogenparcours befindet sich auf einem überwiegend bewaldeten, stellenweise steilen Gelände.
- Das Gelände gehört verschiedenen Privatpersonen, die den Betrieb zugunsten des FC Altrandsberg ermöglichen. Ein rücksichtsvoller Umgang ist zwingend erforderlich, um eine dauerhafte Nutzung zu sichern.
- Der Parcours steht Bogenschützen mit eigener Ausrüstung ganzjährig offen. Im Winter erfolgt keine Räumung oder Streuung, im Sommer wird nach Bedarf gemäht und freigeschnitten.
- Die Nutzung ist ausschließlich bei Tageslicht und uneingeschränkter Sicht erlaubt.
- Bei starkem Wind oder Gewitter (insbesondere wegen möglichem Windbruch oder Blitzschlag) ist der Parcours umgehend zu verlassen.
- Die vorhandenen Parkflächen sind platzsparend zu nutzen, um auch weiteren Besuchern Parkmöglichkeiten zu bieten.

III. Anmeldung und Ablauf

- **Registrierung:**
Vor einer Benutzung des Parcours haben Schützen sich am Starthäuschen einzutragen und die jeweilige Gebühr (s.u.) zu entrichten. Gastschützen zahlen direkt vor Ort, während für Mitglieder des FC Altrandsberg die Beiträge einmal jährlich gesammelt abgerechnet werden.
- **Parcoursverlauf:**
Der Parcours umfasst 32 Stationen, die in aufsteigender Reihenfolge absolviert werden müssen. Eine Abkürzung oder das Verlassen der festgelegten Reihenfolge ist ausdrücklich untersagt.
- **Schießen:**
An jeder Station sind maximal drei Schussversuche pro Schütze gestattet.
- **Ausstattung:**
Es ist aus Platzgründen nur eine kleine Einschießmöglichkeit vorhanden. Es stehen keine sanitären Anlagen zur Verfügung. Auf Pausenbereiche und Erste-Hilfe (Verbandskasten am Starthäuschen) kann bei Bedarf zurückgegriffen werden.

IV. Zielvorgaben und technische Anforderungen

- **Zielaufbau:**
Oberer Parcoursbereich: 24 Stationen gemäß WA-Regeln (OSB/DSB).
Unterer Parcoursbereich: Ziele nach vereinseigenen Regeln in Anlehnung an das IFAA-Regelwerk (DFBV).
- **Ausrüstung:**
Zugelassen sind grundsätzlich alle Bogenarten und Pfeilmaterialien entsprechend den Sportordnungen des DSB bzw. DFBV. Das verwendete Equipment muss sich in einem technisch einwandfreien Zustand befinden.
- **Fundpfeile:**
Gefundene Pfeile oder Teile davon sind am Starthäuschen in das dafür vorgesehene Behältnis abzulegen. Es wird sich möglicherweise der Besitzer darüber freuen.
- **Verhalten am Ziel:**
Beim Pfeileziehen ist sorgsam mit den Zielen und Pfeilfängen umzugehen. Beim Suchen von Pfeilen ist am betreffenden Ziel gut sichtbar ein Bogen oder ein Kleidungsstück als Warnsignal für nachfolgende Schützen zu hinterlassen.

V. Verbote und Nutzungseinschränkungen

- **Allgemein:**
Das Rauchen ist auf dem gesamten Gelände strengstens verboten. Jedwede Nutzung des Parcours unter Alkohol- oder Drogeneinfluss ist untersagt.
- **Umgang mit Hunden:**
Hunde dürfen nur an der Leine geführt werden. Der Besitzer haftet für mögliche Schäden und verpflichtet sich, Tierabfälle umweltgerecht zu entsorgen.
- **Müll und Beschädigungen:**
Müll, Pfeilbruch oder sonstige Abfälle dürfen nicht zurückgelassen werden.
- **Ausrüstungseinschränkungen:**
Verboten sind: Jagdspitzen, Mittelalterspitzen, Bluntspitzen, Broadheadspitzen o.ä. Es dürfen ausschließlich Target- und 3D-Spitzen verwendet werden. Pfeilschäfte mit einem Durchmesser von mehr als 9,3 mm sind nicht zugelassen. Blasrohre, Armbrüste und andere Schussgeräte haben auf dem Parcours nichts verloren. Bögen mit einem Zuggewicht von über 60 lbs dürfen ebenfalls nicht verwendet werden.
Zuwiderhandlungen werden als Sachbeschädigung zur Anzeige gebracht.
- **Schussablauf:**
Es ist zu beachten, dass Bögen nur in Richtung des zu treffenden Ziels ausgezogen werden dürfen und ein Hochanschlag, bei dem der Pfeil nicht in jedem Fall direkt vor oder im Ziel bzw. Pfeilfang einschlagen kann, verboten ist. Das eigenmächtige Verändern von Zielen, Abschusspflöcken oder sonstigen Parcourseinrichtungen ist untersagt.

VI. Schützenregeln und Sicherheitsvorschriften

- **Haftung:**
Jeder Besucher betritt und nutzt den Parcours auf eigene Gefahr. Der FC Altrandsberg und die Grundstückseigentümer übernehmen keinerlei Haftung für Verletzungen oder Schäden an Personen oder Gegenständen. Jeder Schütze muss über eine gültige Haftpflichtversicherung verfügen.

- **Verantwortung:**
Jeder Schütze ist selbst verantwortlich für seinen Schuss und hat sich vor dem Lösen von einer freien Schussbahn vor und hinter dem Ziel zu überzeugen. Schützen mit Bögen, die ein Zuggewicht von mehr als 40 lbs aufweisen, müssen verpflichtend Mitglied in einem eingetragenen Bogenverein sein.
- **Rücksichtnahme:**
Es ist uneingeschränkt auf Spaziergänger, Jäger, Waldarbeiter und andere Personen Rücksicht zu nehmen.
- **Minderjährige:**
Kinder und Jugendliche dürfen den Parcours ausschließlich in Begleitung eines Erwachsenen nutzen; der Begleiter haftet für den Minderjährigen.
- **Schussposition und Abschusspflocke:**
Eine freie Standortwahl zum Schießen ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet. Das Schießen erfolgt ausschließlich von den festgelegten Abschusspflocken aus. Schützen sowie alle umstehenden Personen müssen stets hinter dem entsprechenden Abschusspflock stehen.
Farbmarkierungen der Abschusspflocke:

Gelb	:	Kinder und Jugendliche
Blau	:	Erwachsene ohne Visier
Rot	:	Erwachsene mit Visier

VII. Gebührenordnung

Die Preise gelten pro regelkonform absolviertem Parcoursdurchgang und sind vorab am Parcourseingang (s.o.) zu entrichten:

Kinder (bis einschließlich 10 Jahre)	kostenfrei
Jugendliche (bis einschließlich 17 Jahre)	6,00 EUR
Erwachsene (ab 18 Jahre)	12,00 EUR

VIII. Kontakt und Support

Bei Problemen, Fragen oder zur Meldung von Schäden wenden Sie sich bitte an:

- **E-Mail:** parcourswart@fcaltrandsberg-bogensport.de oder
- **E-Mail:** bogensport@fcaltrandsberg.de oder
- **Tel.:** **+49 (160) 97218717**

Abschließender Hinweis:

Die Nutzung des Parcours erfolgt stets auf eigene Verantwortung. Bitte beachten Sie daher diese Nutzungsbedingungen. Handeln Sie rücksichtsvoll und tragen Sie dazu bei, dass dieser 3D-Bogenparcours auch in Zukunft ein sicheres und freudvolles Erlebnis für alle Schützen sein kann.

Viel Spaß und alles ins Kill!

Die Abteilungsleitung Bogensport des FC Altrandsberg

